



2. Fachkonferenz

DER BLEZINGER HEALTHCARE | ACADEMY

Das Alters- und Pflegeheim der Zukunft

- Organisatorisch
- Architektonisch
- Finanziell

29.–30. Juni 2017

LEITUNG **Dr. Barbara Hohmann Beck**

Verwaltungsrätin
Alterszentrum Bruggwiesen
Effretikon – CH



BLEZINGER
HEALTHCARE

2. Fachkonferenz BLEZINGER Healthcare I academy

Konferenzziel

In nächster Zeit werden europaweit viele neue Alters- und Pflegeheime gebaut. Eine Notwendigkeit, bedingt durch die demografische Entwicklung.

Wichtige Faktoren wie Standort, Umgebung, Baustruktur, Ein- oder Mehrbettzimmer, Anforderungen an die Logistik, Ausstattung etc. werden bereits in der Planung festgelegt und haben erheblichen Einfluss auf Qualität und Effizienz. Die Architektur bestimmt dabei massgeblich die spätere Nutzung.

- **Wie können Alters- und Pflegeheime so geplant, gebaut und organisiert werden, dass sie für die Zukunft gerüstet sind?**
- **Was muss im Vorfeld bedacht werden? Welche neuen Konzepte gibt es? Was benötigen alte und pflegebedürftige Menschen in Zukunft?**
- **Gibt es Änderungen und/oder neue Erkenntnisse? Welche interessanten Ideen gibt es in anderen Ländern und wie lassen diese sich auf das eigene Haus/Konzept übertragen?**

Diese und andere Fragen werden während der Konferenz, in den Pausen und auf der Abendveranstaltung erörtert und mit den Teilnehmenden und Vortragenden ausführlich diskutiert.

In der Konferenz sprechen die verschiedenen Fachpersonen (Verwaltungsräte, Geschäftsführer, Heimleiter, Architekten und Planer) gemeinsam über Konzepte und Visionen und deren Möglichkeiten zur Umsetzung. Es erwarten Sie spannende und informative Tage!

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt für Personen aus Alters- und Pflegeheimen sowie aus öffentlichen Ämtern 950 CHF, für alle anderen Teilnehmenden 1'450 CHF (jeweils zzgl. MwSt.). In dieser Gebühr enthalten sind Mittagessen, Pausenerfrischungen sowie der Apéro.

Das Stornieren einer Anmeldung ist bis 4 Wochen vor Konferenzbeginn kostenlos möglich. Bei einer Stornierung bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn wird 50% der Teilnahmegebühr und bei kurzfristigeren Absagen die gesamte Gebühr in Rechnung gestellt. Sie können jedoch jederzeit einen Ersatzteilnehmer stellen. Dadurch entstehen keine zusätzlichen Kosten.

Sonderkonditionen

Frühbucherrabatt: Bei Anmeldungen, die bis zum 27. April bei uns eintreffen, beträgt der Gesamtpreis 1'250 CHF (zzgl. MwSt.).

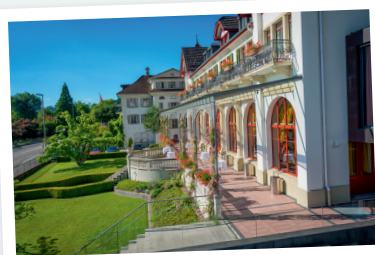
Heim-MitarbeiterInnen: Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Rechnungsadresse eines Heims beträgt die Teilnahmegebühr 950 CHF (zzgl. MwSt.).

Gruppen: Für eine 2. Person aus dem gleichen Unternehmen (gleiche Rechnungsadresse!) reduziert sich die Gebühr um 10%, für die 3. Person um 20%. Weitere Rabatte erhalten Sie auf Anfrage.

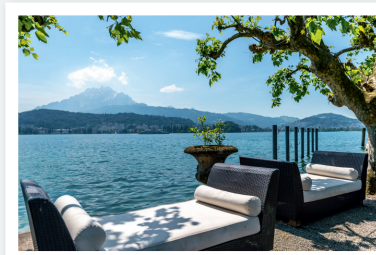
Konferenzort

Seeburg – Chalet Gardenia ****
Seeburgstrasse 61
CH-6006 Luzern

T +41 (0)41 375 55 55
www.hotelseeburg.ch
mail@hotelseeburg.ch



Konferenzräume



Lounge-Bereich für Apéro

Teilnehmerkreis

Mit der Konferenz soll der Erfahrungsaustausch zwischen den verschiedenen Bereichen, die am Neu-/Umbau eines Heims beteiligt sind, gefördert werden. Eine heterogene Zusammensetzung des Teilnehmerkreises ist daher beabsichtigt. Die Konferenz ist gerichtet an alle Entscheidungsträger und Führungskräfte, die in die zukünftige Gestaltung eines Heims eingebunden sind:

- Politische Entscheider
- CEO / Vorsitzende der Geschäftsleitung
- Heim-Betreiber /-Verwaltungsräte
- Geschäftsführer
- Architekten
- Planer
- Berater im Gesundheitswesen

Donnerstag, 29.6.2017

09.00 – 09.15

Begrüssung durch Dr. Sylvia Blezinger

09.15 – 10.00

Wohnen – Betreuen – Pflegen

Wer kennt das richtige Konzept für das Leben im Alter?

- Nachfrage nach stationären Leistungen
- Digitalisierung und barrierefreie Wohnungen
- Mehr und spezialisierte Pflege im hohen Alter
- Betreutes Wohnen – Generationenwohnen – altersdurchmisches Wohnen: echte Alternativen oder nur Schlagworte?

Dr. Barbara Hohmann Beck Verwaltungsrätin, Alterszentrum Bruggwiesen, Effretikon – CH

10.00 – 10.30

Benchmarks im Gesundheitswesen – Nützliche Daten für Bauplanung und Betrieb

- Reinigungsbenchmark
- Gastronomiebenchmark
- Kosten / Pflege tag in Verpflegung

Christoph Hamann Leiter Hotellerie, Kantonsspital Aarau AG – CH

10.30 – 11.00 Kaffeepause

DER BLICK ÜBER DEN TELLERRAND

11.00 – 11.45

Das modernste Alzheimer-Dorf der Niederlande – und weiterführende Ideen

- Das Alzheimer-Dorf De Hogeweyk in Weesp
- Die Zukunft der Altenpflege – was kann / müsste schon jetzt in der Planung berücksichtigt werden?

Frank van Dillen Architekt und Consultant, Molenaar&Bol&VanDillen Architects und Dementia Village Advisors, Vught – NL

11.45 – 12.30

Kinderschnitzel oder Seniorenteller?

- Universal Design und Zielkonflikte
- SINN-voll bauen
- ... und wo bitte ist die Toilette?

Dr. Ing. Birgit Dietz Dozentin, LBA Krankenhausbau TU München | Institut für Alters- und demenzsensible Architektur, Bamberg – DE

12.30 – 14.00 Gemeinsames Mittagessen

(INNEN-) RAUMGESTALTUNG

14.00 – 14.30

Die Gestaltung des Bewohnerzimmers

- 1- und / oder 2-Bett-Zimmer?
- Die Bedeutung von Licht
- Der Sanitärbereich

Dipl. Architekt ETH und Gerontologe Felix Bohn Fachberatung für alters- und demenzgerechtes Bauen, Zürich – CH

14.30 – 15.00

Problem Akustik beim Bau von Alters- und Pflegeheimen

- Formen und Auswirkungen von Hörbehinderung
- Rechtliche Vorgaben beim Bau
- Finanzielle Konsequenzen

Heinz Nafzger Beratung Höranlagen, Pfäffikon – CH

15.00 – 15.30 Kaffeepause

FLEXIBILITÄT IN PLANUNG UND BAU

15.30 – 16.00

Die sorgfältige Planung als Voraussetzung für bauliche Optimierung

- Machbarkeitsstudien – Voraussetzungen, Erwartungen
- Building Information Modelling als Planungs erleichterung
- Beispiel Bremgarten

Dipl. Architekt Christoph Kaech Inhaber, fsp Architekten AG, Spreitenbach – CH

16.00 – 16.30

Bauvorhaben mit Provisoriumslösung

- Politischer Hintergrund und Finanzierung
- Strategische Planung und Anforderungsprofil
- Bauherr und Betreiber als Erfolgsteam
- Komplettes Zügeln von allen Bereichen
- Qualität des Provisoriums

Michael Hunziker Zentrumsleitung, Alterszentrum obere Mühle, Lenzburg – CH

16.30 – 17.00

Expertenrunde

Braucht es überhaupt noch Altersheime?

Podiums- und Forumsdiskussion

Anschliessend Erfahrungsaustausch beim gemeinsamen Apéro am See

Freitag, 30.6.2017

09.00 – 09.15

Begrüssung durch Dr. Sylvia Blezinger

09.15 – 09.50

Vom »Greisenasyl« zu zukunftsweisenden Projekten der Schweiz

- Strategie
- Masterplan
- Umsetzung

Werner Walti Geschäftsführung, Stiftung Alpbach, Meiringen – CH

09.50 – 10.10

Das Alters- und Pflegeheim als Unternehmen

- Vom Unterlasser zum Unternehmer
- Wirtschaftliche Voraussetzungen und Perspektiven

Urs Schenker Heimleitung, Pflegeheim Sennhof AG, Vordemwald – CH

10.10 – 10.30

Finanzierungslösungen – gerüstet für die Zukunft

- Finanzierung von Bauprojekten
- Umfinanzierung von bestehenden Finanzierungsportfolios
- Zinsrisiken im Griff haben und Zinskosten reduzieren

Sebastian Angst Partner, pro ressource Finanzierungsoptima, Zürich – CH

10.30 – 11.00 Kaffeepause

VERNETZTE ZUKUNFT

11.00 – 11.30

Facility Management denkt ICT und Servicemodelle neu

- Veränderte Kundenwünsche
- AI und AAL
- FM mit neuen Kompetenzen und Verantwortungen

Dr. Andrea Ch. Kofler Dozentin Qualitative Forschungsmethoden, Consumer FM und AAL

Anja Joëlle Vuadens, BSc FM Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Wädenswil – CH

11.30 – 12.15

Vernetzung als Zukunftsmodell

- Spital – Rehaklinik – Hotel – Residenz – Pflegeheim
- Annette Badillo** Direktorin, Sonnmatt, Luzern – CH

12.15 – 12.30 **Diskussion der Themen des Vormittags**

12.30 – 14.00 Gemeinsames Mittagessen

HEUTE SCHON AN MORGEN DENKEN

14.00 – 14.30

Altersgerechte (städte)bauliche Entwicklung

- Wo spielt der Markt?
- Was leistet die öffentliche Hand?
- Wo öffnen sich in Zukunft Potenziale und Nischen?

Michael Hauser Michael Hauser GmbH, ehem. Stadtbaumeister Winterthur – CH

14.30 – 14.45

Möglichkeiten zukünftiger IT-Unterstützung

- Indoor-Navigation
- Ortung / Weglaufschutz
- Telehealth

Hannah Bock CFO, LPS Defence SA, Wädenswil – CH

14.45 – 15.15

Risiko Datenschutz / Datensicherheit

- Bauliche Massnahmen
- Interne Massnahmen

lic.iur./exec. MBA HSG Ursula Uttinger Stiftungsrätin Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich SAW – CH

15.15 – 16.00

Expertenrunde beim Kaffee

Was kann und muss heute in die Wege geleitet werden, um den Anforderungen der kommenden Jahre gerecht zu werden?

Podiums- und Forumsdiskussion

ca. 16.00 Ende der Konferenz



Änderungen im Programmablauf sind selten, aber möglich. Die aktuelle Version des Programmes finden Sie immer auf www.blezinger.ch

Leitung: Dr. Barbara Hohmann Beck, Verwaltungsrätin, Alterszentrum Bruggwiesen, Effretikon – CH

Anmeldung 2. Fachkonferenz der BLEZINGER Healthcare I academy

☐ Ja, ich melde mich verbindlich zur **Konferenz vom 29. – 30. Juni 2017** (Veranstaltungs-Nr. 110617) zum Preis von 1'450 CHF (Frühbucherpreis: 1'250 CHF) zzgl. MwSt. an.

☐ Ich bin **MitarbeiterIn eines Heims** (950 CHF zzgl. MwSt.).

☐ Leider kann ich nicht an der Konferenz teilnehmen. Bitte geben Sie mir direkt im Anschluss an die Veranstaltung Zugriff auf die **Konferenzunterlagen** auf Ihrer Website zum Preis von 200 CHF (zzgl. MwSt.).

*Der Erfahrungsaustausch zwischen den Fachleuten ist eines der Ziele der Konferenz. Sie sind daher im Anschluss an den ersten Tag der Konferenz (29. Juni 2017) ganz herzlich eingeladen, **beim gemütlichen Apéro riche** (Stehempfang) direkt am Vierwaldstätter See mit Blick auf die Alpen weiter zu diskutieren und interessante KollegInnen kennenzulernen.*

☐ Ja, ich nehme an der kostenlosen Abendveranstaltung mit Apéro teil.

☐ Nein, ich kann leider nicht teilnehmen.

Bei Anmeldungen bis zum 27. April wird automatisch der Frühbucherpreis berechnet.

per Post:
BLEZINGER Healthcare | academy
Eschenrain 6c
CH-6353 Weggis
online:
www.blezinger.ch

per Telefon:
+41 (0)41 514 02 00
per Fax:
+41 (0)41 588 02 87
per E-Mail:
academy@blezinger.ch

TEILNEHMER/-IN

POSITION

UNTERNEHMEN

STRASSE

PLZ, ORT, LAND

TELEFON

FAX

E-MAIL

ORT, DATUM

UNTERSCHRIFT